

10. Mai 2011

15. Opernfestival Gut Immling 2011 – Zum Jubiläum ein Fest mit internationalen Stars

Gut Immling - Das Opernfestival Gut Immling zählt zu den mittlerweile meistbesuchten Musikfestivals in Deutschland: große Oper vor spektakulärer Alpenkulisse im Herzen des Chiemgaus. Ein Event mit internationalen Künstlern, Nachwuchstalenten und hochkarätigen Inszenierungen auf dem Areal eines oberbayerischen Gutshofs. „Im Jubiläumsjahr 2011 erwarten wir einen Besucherrekord mit über 15.000 Zuschauern“, sagte Intendant Ludwig Baumann vor Journalisten in München. Große Eigeninszenierungen stehen auf dem Programm: Aida von Giuseppe Verdi bringt Nil-Ambiente in den Chiemgau. Don Giovanni öffnet die „Abgründe“ des Lebens eines unersättlichen Frauenhelden.



Die Musikalische Leiterin des Opernfestival Gut Immling, Cornelia von Kerssenbrock, dirigiert das Grande Finale. Beim diesjährigen Jubiläumsfestival bringt die große Eigeninszenierung der Oper Aida von Giuseppe Verdi orientalisches Flair in den Chiemgau.

Foto: Gut Immling

In spannender Kulisse – unter anderem wieder gestaltet von Professor Claus Hipp – und begleitet von den Münchner Symphonikern werden in diesem Jahr international bekannte Opernstars auf der Bühne die Hauptpartien singen:

Der Kanadier Mario Zhang zum Beispiel übernimmt in Aida die Rolle des Radames. In der Vergangenheit hatte er Engagements in Opernhäusern rund um den Globus: an der Königlichen Oper Kopenhagen, der Cleveland Opera, der Semperoper Dresden sowie in Wien und Berlin.

Rossana Cardia als Aida ist Stammgast an vielen Opernhäusern Italiens und Gewinnerin zahlreicher Opernwettbewerbe. Yvonne Fontane gastierte bereits an vielen europäischen Opernhäusern, außerdem in der Royal Albert Hall in London, und der Queensland Opera in Australien. In Aida wird sie den Part der Amneris singen.

Adam Kim als Don Giovanni ist seit 2006 an der Staatsoper Stuttgart engagiert. Ivi Anne Hellesen Karnezi wird als Donna Anna eine Rolle als eine der vielen Geliebten des großen Frauenhelden übernehmen. Sie hat an der Hochschule für Musik „Hanns Eisler“ Berlin studiert und ist auf dem besten Weg zu einer großen internationalen Karriere.

Was das Opernfestival Gut Immling so besonders macht, ist das unverwechselbare Ambiente des „Kulturguts“ auf dem grünen Hügel hoch über dem Chiemgau: die erstklassige Akustik der umgebauten Reithalle, der Belcanto-Genuss in bequemen Ledersesseln. Außergewöhnlich auch das „Drumherum“: Die Feststimmung während der Pausen und nach den Aufführungen bis nach Mitternacht im Kathrein-Kulturzelt mit weiteren musikalischen Höhepunkten, das besondere Open Air-Vergnügen für die ganze Familie mit Konzerten, Biergarten, Streichelzoo und Kinderprogramm, die faszinierende Aussicht mit den friedlich grasenden Pferden auf den Weiden um das Opernhaus, umgeben von Kunstobjekten auf saftigen grünen Wiesen.

Es sind auch die kulinarischen Köstlichkeiten im historischen Meggle-Weinstadl, im Gastro-Zelt und auf dem gesamten Gutsgelände und schließlich die romantischen Sonnenuntergänge, die zum Verweilen einladen. Neues Komfort-Highlight 2011: Das Opernhaus erhält gerade jetzt eine neue Klimaanlage für jedes Wetter und auch bei hochsommerlichen Temperaturen.

Hinweis für die Redaktion: Weitere Presstexte und attraktive Fotos in Druckqualität finden Sie im Internet unter www.gut-immling.de